



7 Die „Lutherin“ heute

„Gott zum Gruße!“ Auch „Frau Käthe“ erscheint im historischen Gewand. Sie wird nicht müde, von der Schönheit der Torgauer Bauten zu schwärmen und erzählt von ihrem guten „Herrn Doktor“.

Sie kennt sogar den „wacker Goldschmied Schroetel“ in der Breiten Straße 28. Er arbeitet in heutiger Zeit ihren Trauring nach, einen solchen trägt sie selbst bei ihren Führungen. Das Original

liegt im Museum im alten Leipziger Rathaus. Käthe hat nichts dagegen, wenn die eine oder andere Frau diesen Ring auch haben möchte, genügend Silberlinge vorausgesetzt.



8 Nachbildung des Trauringes der Lutherin

Thematische Führungen für Reisegruppen (1-3 Stunden)

Torgau – das politische Zentrum der Reformation
 Martin Luther, Katharina von Bora und die Reformation in Torgau
 Katharina von Bora und die Rolle der Frau in der Renaissance
 Katharina von Bora – eine Begegnung mit der Lutherin
 Lucas Cranach und die Renaissancestadt Torgau

- | | |
|--|--|
| 1 ehem. Nikolaikirche | 14 Hausmannsturm mit Aussichtsplattform |
| 2 ehem. Wohnhaus Koppe | 15 Gedenkstätte ehem. Jugendwerkhof |
| 3 ehem. Franziskanerkloster | 16 Soldaten an der Elbe |
| 4 Katharina-Luther-Stube | 17 Kleine Galerie |
| 5 Wurzeln und Flügel, Superintendentur | 18 Wolff-Giersings-Brauerbe |
| 6 Evangelische Stadtkirche St. Marien | 19 Katholische Kirche Mater Dolorosa |
| 7 Stadtmuseum, Kurfürstliche Kanzlei | 20 Bürgermeister-Ringenhain-Haus |
| 8 ehem. Torgauer Gelehrtenschule | 21 Freihaus / Hahnemannhaus |
| 9 Evangelische Schlosskirche | 22 Zeitgeist DDR |
| 10 Denkmal der Begegnung an der Elbe | 23 Historisches Handwerkerhaus |
| 11 DIZ - Spuren des Unrechts | 24 Restaurant "Herr Käthe" |
| 12 Lapidarium | 25 Goldschmiede Schroetel, Tel. 03421 711457 |
| 13 Ausstellungsflügel | 26 Spalatin-Haus |

Willkommen

... zum Erlebnis Gastronomie in einem besonderen Ambiente. Unser Angebot ist voller Überraschungen:
 "Verschärftes Gegrünze, beschwipster Ochse und Neptuns Gaumenkitzel ..."

Wir freuen uns auf Sie!

Herr Käthe
 RESTAURANT & CAFE IM SCHLOSS

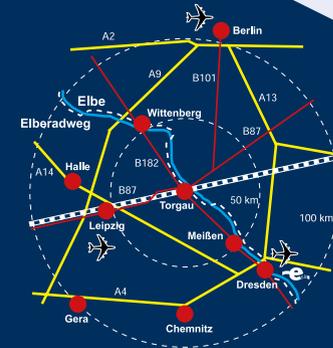
Katharinenstraße 4 Fon/Fax: 03421 / 77 8665-67
 04860 Torgau www.herrkaethe-torgau.de



Torgau Elbe

TORGAU-INFORMATIONSCENTER
 Ihr Besuch beginnt bei uns ...

Markt 1 · 04860 Torgau/Elbe
 Telefon: 03421 7014 - 0
 Telefax: 03421 701415
 Internet: www.tic-torgau.de
 e-mail: info@tic-torgau.de



Ostern bis Oktober (im Winter verkürzte Öffnungszeiten)
 Montag - Freitag 10:00 - 18:00 Uhr
 Samstag, Sonntag, Feiertag 10:00 - 16:00 Uhr

Die Zeit der Lutherdekade bis zum Reformationsjubiläum 2017 umfasst viele Veranstaltungshöhepunkte und Ausstellungen. Ein Grund mehr, den Spuren Martin Luthers zu folgen! Auf dem Lutherweg nach Torgau ...

... wir freuen uns auf Sie!



Herausgeber: Torgauer Tourismus und Bäder GmbH - Fotos: Treibbild, Rückseite Sens, Bild 1, 6 Stadtliche Kunstsammlungen Dresden, H. C. Krass, 2, 3 Schmidt, 4, 5 Brzoska, 7 Harder, 8 Schroetel - Druck & Layout: Koplecki Druck & Medien 05/2015



Programme 2015-2017 Torgau - Amme der Reformation

Torgau Elbe



Torgau als politisches Zentrum der Reformation

Die Stellung als kursächsische Residenzstadt und eine gut entwickelte Wirtschaft stärkten das Torgauer Bürgertum. Martin Luthers Lehre fiel hier auf fruchtbaren Boden. Mehr als 40, nach neuer Forschung 60, Aufenthalte des Reformators sind belegt.

So erklärt sich der Ausspruch: „Wittenberg ist die Mutter und Torgau die Amme der Reformation“. Evangelische Fürsten schlossen den Torgauer Bund zur Verteidigung der Glaubensfreiheit. Luther, Melancthon, Jonas und Bugenhagen erarbeiteten die Torgauer Artikel als Grundlage des Augsburger Bekenntnisses. Von der Torgauer Residenz aus wurde das Schutzedikt für den Druck der Gesamtausgabe der Bibel in Wittenberg erlassen. Martin Luther weihte die Torgauer Schlosskirche als ersten protestantischen Kirchenbau. Torgau wurde für Katharina, die Lutherin, nicht nur die letzte Station auf ihrem Lebensweg, sondern war auch die erste Station auf ihrem Weg ins bürgerliche Leben.



1 Schloss Hartenfels, Schlosshof

Reformationszeit für Genießer (Pauschalangebot)

Bei einer ganz individuellen Stadtführung lernen Sie Torgau als politisches Zentrum der Reformation kennen. Erleben Sie sich an den prächtigen Renaissancebauten und staunen Sie über die wertvollen Exponate der Sonderausstellungen im Schloss.

Leistungen · zweistündige Stadt- und Kirchenführung exklusiv - nur für Sie! · Besuch der Sonderausstellung im Schloss (Mai - Oktober) oder ein Torgau-Präsent · Besuch des Torgauer Museumspfad und der Ausstellung „Wurzeln und Flügel“ · kleine Orgelprobe · Gespräch über Katharinas Ehering · ein Mittagessen · ein 3-Gänge-Menü · Kaffeepause mit Gebäck · Infomaterial · 2 Übernachtungen / Frühstück in einem Hotel

Termin ganzjährig 2015-17, nach Voranmeldung / Verfügbarkeit

Preis ab 179,00 € / pro Person im Doppelzimmer
ab 205,00 € im Einzelzimmer
gilt ab 2 Teilnehmer



2 Schlosskirche



3 Stadtkirche St. Marien

Wurzeln und Flügel

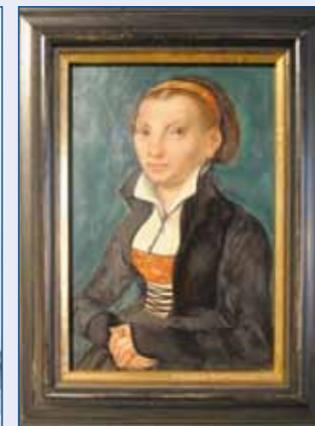
Multimediale Erlebnisausstellung zur Welt der Werte im Gebäude der historischen Superintendentur Wintergrüne 2. Hier ist jeder eingeladen, durch das Abschreiben eines Verses beim Torgauer Bibelprojekt bis 2017 dabei zu sein. Analog der 31.000 Verse, die die Bibel umfasst, wird im historischen Lutherzimmer seit Herbst 2008 Vers für Vers abgeschrieben. www.wintergruene.de
Montag–Freitag 10–16 Uhr und nach Vorabsprache

Katharina-Luther-Stube

Katharina Luther verstarb am 20. Dezember 1552 in Torgau. Im Haus Katharinenstraße 11 gibt es heute die einzige Gedenkstätte für die Ehefrau des Reformators Martin Luther. Betrachten Sie seltene zeitgenössische Erstdrucke und Münzen, Gegenstände der Alltagskultur und Zeugnisse künstlerischer Auseinandersetzung mit der Lutherin. www.museum-torgau.de
Dienstag–Sonntag 10–18 Uhr, im Winter verkürzt



4 Bibelabschreibeprojekt



5 Katharina von Bora

15. Mai – 31. Oktober 2015 Luther und die Fürsten

Selbstdarstellung und Selbstverständnis des Herrschers im Zeitalter der Reformation - Schloss Hartenfels bildet die authentische Kulisse für die erste Nationale Sonderausstellung zum 500. Reformationsjubiläum.

Mai – Oktober 2016 „Torgau und die Wettiner“

„Torgau und die Wettiner“ thematisiert die Kunst der Allianz und behandelt die in Torgau stattgefundenen fürstlichen Hochzeiten der Renaissance und des Barock, die sowohl politische wie auch religiöse Bündnisse repräsentieren. Hierfür sind die Vermählungen Johann Friedrichs des Großmütigen mit Sibylle von Cleve 1527, zwischen August von Sachsen und Anna von Dänemark im Jahr 1548, zwischen Johann Georg I. von Sachsen und Magdalena Sibylla von Brandenburg-Preußen 1607, bedeutungsvoll. Auch nach dem Übergang der Kurwürde an die Albertiner war Torgau mehrfach Mittelpunkt aufwendiger Hochzeitsfeierlichkeiten und dynastischer Bündnisse.



6 Schloss Hartenfels, Großer Wendelstein

Stadtführungen täglich von Ostern bis Oktober

Treff: Torgau-Informations-Center im Rathaus
Stadtrundgänge durch eine der schönsten Renaissancestädte Deutschlands mit Besichtigung des Schlosshofes
täglich 14–15 Uhr

Spannende Abendführungen mit Blick in eine alte Kelleranlage von Mai bis September auch Montag–Freitag 18–19 Uhr

Osterspaziergang mit Katharina

Die besondere Stadtführung mit Luthers „Herr Käthe“
Ostersonntag 14–15 Uhr

Eine Begegnung mit der Lutherin am Reformationstag

Auf ganz neue Weise Stadt, Kirchen und die Katharina-Luther-Stube entdecken am 31. Oktober 14–16 Uhr

Torgau - Amme der Reformation (Pauschalangebot)

Erfahren Sie bei einer ganz individuellen, nur für Sie organisierten Stadtführung warum es heißt: Wittenberg ist die Mutter und Torgau die Amme der Reformation! Besuchen Sie auch die Sonderausstellung im Schloss.

Leistungen · zweistündige Stadt- und Kirchenführung exklusiv - nur für Sie! · Besuch der Sonderausstellung im Schloss (Mai - Oktober) oder Gespräch über Katharinas Ehering · Besuch der Ausstellung „Wurzeln und Flügel“ und der Katharina-Luther-Stube · Infomaterial

Termin ganzjährig 2015-17, nach Voranmeldung / Verfügbarkeit

Preis 39,00 € / pro Person, gilt ab 2 Teilnehmer

Gottesdienst sonntags 10 Uhr in der Stadtkirche St. Marien

vom Erntedankfest bis Pfingsten in der Schlosskirche

Andacht in der Stadtkirche St. Marien

Seit fast 500 Jahren ist das liturgische und theologische Erbe der Reformation hier lebendig. Erfahren Sie die besondere Bedeutung dieser Orte im Rahmen einer Andacht. www.evkirchertorgau.de
Mittagsgebet donnerstags 12 Uhr in der Stadtkirche

Offene Kirchen

Im Sommerhalbjahr sind die Stadtkirche St. Marien und die Schlosskirche täglich 10–18 Uhr geöffnet. Sonntags nach dem Gottesdienst. Außerhalb dieser Zeiten bitte im evangelischen Gemeindebüro, gegenüber der Stadtkirche, Wintergrüne 2 melden.

Drei historische Geläute täglich 12 Uhr und 18 Uhr

Mai – Oktober 2017 „Torgau, die Residenzstadt der Reformation“

Die Sonderausstellung präsentiert Torgaus Bedeutung als Haupt- und Nebenresidenz der Kurfürsten zu Sachsen im 16. und frühen 17. Jahrhundert. Durch den Übergang der Kurwürde an die Albertiner verlor Torgau zwar seinen Status als wettinische Hauptresidenz, blieb aber ein Ort religiöser und politischer Bedeutsamkeit für die Reformation.

In Kooperation der Staatlichen Kunstsammlungen Dresden mit der Großen Kreisstadt Torgau und dem Landkreis Nordsachsen finden in Torgau schon seit 2012 exklusive Sonderausstellungen auf Schloss Hartenfels im Rahmen der Lutherdekade bis 2017 statt.

Stand: Mai 2015, aktuelle Informationen www.tic-torgau.de